

MONTAGEHINWEISE FÜR INGOLSTADT-ROHRUNTERBRECHER BAUFORM DC A1

Ingolstadt-Rohrunterbrecher der Bauform DC sind DVGW-zugelassene Sicherungsarmaturen nach DIN 3266.

Vor dem Einbau ist eine gründliche Leitungsspülung nach DIN 1988 Teil 2 vorzunehmen.

Einbauhinweise :

Beim Einbau der INGOLSTADT-Rohrunterbrecher ist unbedingt auf die Durchflussrichtung zu achten! - Siehe Pfeil auf dem Gehäuse, die Einbaulage muss senkrecht sein!

Der maximal zulässige Betriebsdruck beträgt 10 bar; die maximal zulässige Betriebstemperatur beträgt 65°C.

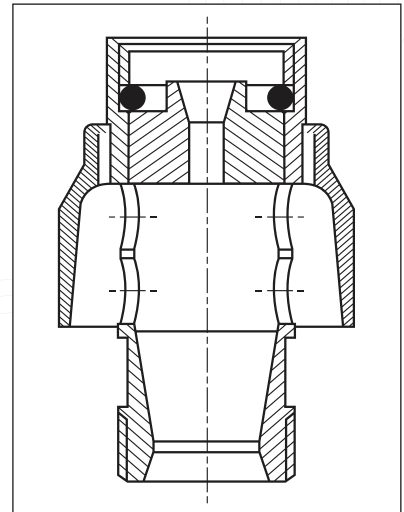
Die Beruhigungsstrecke muss vor und nach dem Rohrunterbrecher mindestens 10 x DN betragen. Die Anschlussleitung sollte ausgangsseitig wie die Eingangsleitung ausgelegt werden, jedoch mindestens in der Nennweite DN 10.

Verzierungen, Winkel und Bögen sollten in der ausgangsseitigen Anschlussleitung möglichst vermieden werden.

Die INGOLSTADT-Rohrunterbrecher sind entsprechend der DIN 1988, Teil 4 einzusetzen. Nach dem Rohrunterbrecher darf keine Absperrung erfolgen; der Rohrunterbrecher muss mindestens 150mm über dem nachfolgend maximal möglichen Nichttrinkwasserspiegel installiert werden, evtl. auftretendes Spritzwasser ist sicher abzuleiten.

Die ausgangsseitige Anschlussleitung sollte so kurz wie möglich gestaltet werden, damit ein Rückstau vermieden wird.

INGOLSTADT-Rohrunterbrecher sind wartungsfreie Sicherungsarmaturen, nach DIN 1988. Teil 8.



... WORAUF SIE SICH VERLASSEN KÖNNEN.



GRÜNINGERSTRASSE 20,
35415 POHLHEIM,
DEUTSCHLAND

TELEFON: +49 (0) 6403 979 86 40
TELEFAX: +49 (0) 6403 979 86 41
EMAIL: sales@ingolstadt-armaturen.de

www.ingolstadt-armaturen.de

Die Firma behält sich das Recht vor, alle Produkte ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

I-BAU-DCA1-09/08
IOM-1479